Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Pressemitteilung
05.11.2019/ 28

Für die Natur in die Spur!

Projekt „Junge Naturwächter Sachsen“ wird beim Wettbewerb der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet

Für einen dauerhaft wirksamen Naturschutz ist das Engagement vieler Ehrenamtlicher nötig. Doch der Aktive im Naturschutzdienst droht selbst ein Fall für die „Rote Liste“ zu werden. Daher haben das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt und der Landkreis Mittelsachsen im Rahmen einer Kooperation ein Projekt ausgearbeitet, mit dessen Hilfe junge Menschen dauerhaft für den Naturschutz begeistert werden können.

Über ganzheitliche Naturerfahrung sowie erlebnis- und handlungsorientierte Aktivitäten bekommen Mädchen und Jungen Appetit auf Naturschutz. In einer von Fachleuten angeleitenen Ausbildung werden sie „Junge Naturwächter“ und dürfen dann Naturschutzbeauftragte begleiten und zunehmend selbst Naturschutzaufgaben übernehmen.

Die Jury des Projektwettbewerbs der UN-Dekade „Biologische Vielfalt“ befand dieses Projekt für auszeichnungswürdig und erkennt damit das Engagement aller Beteiligten an. Medienvertreter sind herzlich zur Auszeichnungsveranstaltung am

06. November 2019, 10:30 Uhr
im Rahmen des Jahrestreffen der Naturschutzstationen
(9:30 bis 16:30 Uhr)
im Rittergut Limbach
Am Rittergut 7
01723 Wilsdruff/OT Limbach

herzlich eingeladen.

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Riesaer Straße 7
01129 Dresden

Telefon: +49 (0) 351 8 14 16 - 774
Telefax: +49 (0) 351 8 14 16 - 775

Poststelle@lanu.de
www.lanu.de

Spendenkonto:
Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
BW Bank
IBAN: DE31 6005 0101 0002 0008 02
BIC: SOLADEST600

Ust.-ID: DE218451012

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Hintergrund:

Damit nach diesem Modell auch in anderen sächsischen Landkreisen „Junge Naturwächter Sachsen“ (JuNa) als Nachwuchs für das Naturschutzehrenamt gewonnen und ausgebildet werden können, wurde im Dezember 2018 ein Handlungsleitfaden für die Basiskurse veröffentlicht, der aus der Praxis für die Praxis entwickelt wurde und andere Akteure ausdrücklich zum „Nachmachen“ einlädt.

Über die neu eingerichtete JuNa-Koordinierungsstelle erhalten interessierte Akteure zudem Starthilfe und Impulse für Vernetzung und Ideenaustausch. Inzwischen beteilgen sich beim Projekt 14 Einrichtungen aus sieben kreisfreien Städten bzw. Landkreisen.

Jahrestreffen der Naturschutzstationen:

Die Auszeichnungsveranstaltung findet im Rahmen des Jahrestreffens der sächsischen Naturschutzstationen statt. Seit 2017 erhalten diese Unterstützung vom Freistaat Sachsen zur Finanzierung von naturschutzfachlichen Maßnahmen, Umweltbildungsangeboten und dem Erhalt der Station sowie deren personelle Ausstattung.

Das Jahrestreffen der Naturschutzstationen ist ein Beitrag der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt zur Vernetzung dieser Einrichtungen und anderer Naturschutzakteure in Sachsen.

Pressekontakt:
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Andrea Gößl
Andrea.Goessl@lanu.sachsen.de
Tel. 0351- 81416 757